

Join us in Krakow-Malopolska for Servas by bike 2.-5. Juli 2026

Neugierig, wie wir sind, haben wir uns angemeldet. Auf der Hinfahrt haben wir in Wien Ruth, Hedwig und Lorenz (altbekannte Servas Freunde) getroffen. Obwohl es in dieser Stadt sehr heiss war, führte Hedwig durch das Otto Wagner Areal (ehemals psychiatrisches Krankenhaus mit 26 Krankenpavillons und Nebengebäuden). Auf dem Grünareal vor dem Jugendstiltheater erinnern die 772 Licht-Stelen des Mahnmals für die Opfer vom Spiegelgrund an die Kinder und Jugendlichen, die in den Jahren 1940 bis 1945 in der nationalsozialistischen Euthanasie-Anstalt ermordet wurden.



Zum Abschluss trafen wir uns zum Nachtessen bei einem «Heurigen» ausserhalb Wiens.



Dann ging es mit der Bahn weiter nach Zelk6w zu Marzena und Adam. Alle 40 Teilnehmenden konnten in ihrem Agroturystyka SPA Camping logieren. Organisator war Servas Polen. Es nahmen Servas Mitglieder aus Deutschland, Israel, Italien, Frankreich, Tschechien, Taiwan, Polen und drei aus der Schweiz teil.



Am ersten Tag sind wir mit einem Begleitbus inkl. Fahrrädern in die Nähe der Benediktinerabtei Tyniec gefahren; erst mussten wir dann samt Fahrrädern mit einer Fähre über die Weichsel setzen.



Dann ging es weiter – meist der Weichsel entlang – nach Krakow, wo wir in den Genuss einer spannenden Stadtführung kamen.



Am zweiten Tag sind wir in der Błędów-Wüste geradelt (dies ist ein 9 Kilometer langes und 3 bis 4 Kilometer breites, sandiges Gebiet).

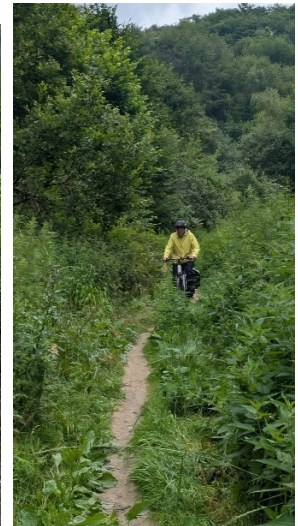


Abends dann musikalische Darbietungen und geselliges Beisammensein. Es gab auch genügend Gesprächsstoff, da sich Viele bereits kannten; dann wurden auch neue Kontakte geknüpft.





Der dritte Fahrradtag war sehr abenteuerlich, da wir teils mit Nieselregen über Stock und Stein durch Wälder und Schluchten geradelt sind. Die ganz Unentwegten getrauten sich in die dritte Schlucht, wo sie ihre Räder teils durch Bachbetten und über gestürzte Bäume hieven mussten. Es hätte aber Spass gemacht, wurde uns Anderen berichtet.



Nur zu schnell ist die Zeit vergangen und schon hiess es wieder, Abschied nehmen. Ein grosses Dankeschön gebührt Servas Polen für die Gesamtorganisation und Marzena und Adam für die Beherbergung und das feine Essen. Die Miete der Fahrräder (Mountainbike oder E-bike hat wunderbar funktioniert).

Das nächstjährige Cycling wird in Freiburg im Breisgau (DE) stattfinden. Zeit noch offen.

Text und Fotos Helen Heim Hueber